



GEMEINDE NIEDERDORF

Kilchmattstrasse 5, 4435 Niederdorf

061 965 30 40 / gemeinde@niederdorf.ch / www.niederdorf.ch

Einwohnergemeinde Niederdorf

Jahresrechnung 2016

Kurzversion

Inhaltsverzeichnis

<u>Seite</u>	<u>Bezeichnung</u>
1	Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte
3	Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung
7	Auflistung der Finanzkennzahlen
8	Ergebnisübersicht
9	Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen
10	Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten
21	Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Funktionen
22	Zusammenzug der Investitionsrechnung nach Arten
25	Zusammenzug der Bilanz
26	Bericht der Rechnungsprüfungskommission
29	Gemeindeversammlungsbeschluss

Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Die folgenden Erklärungen dienen zum besseren Verständnis der Gemeinderechnung.

Die Rechnungslegung der Baselbieter Einwohnergemeinden orientieren sich am «Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)» der Schweizerischen Finanzdirektorenkonferenz (§ 165 Abs. 2 des Gemeindegesetzes).

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung entspricht im Wesentlichen der Erfolgsrechnung aus der Privatwirtschaft. Sie enthält den laufenden Aufwand und Ertrag eines Kalenderjahres. Die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entspricht dem Saldo (Aufwandüberschuss = Verlust; Ertragsüberschuss = Gewinn). Bei der Budgetierung bildet die Entwicklung des Saldos eines der wesentlichen Elemente für die Festlegung des Steuerfusses.

Investitionsrechnung

Der wesentliche Unterschied zur Rechnungslegung eines Privatunternehmens ist die zusätzlich geführte Investitionsrechnung. Die Investitionsrechnung umfasst die Ausgaben und Einnahmen für Sachwerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und mehrjährig genutzt werden können (Verwaltungsvermögen). Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Verwaltungsvermögen. Einnahmen resultieren aus der Veräusserung von Verwaltungsvermögen, Überträgen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen oder aus Beiträgen Dritter (Bsp. Anwänderbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren. Sie unterliegen anschliessend der Abschreibungspflicht.

Bilanz

Die Bilanz zeigt die Vermögens- und Schuldenstruktur der Gemeinde zu Jahresbeginn und zum Jahresende. Sie umfasst die Aktiven (Finanz- und Verwaltungsvermögen) und Passiven (Fremd- und Eigenkapital).

Abschreibungen

Mittels Abschreibungen wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen, und es wird eine angemessene Selbstfinanzierung der Gemeinde sichergestellt. Jede Anlage des Verwaltungsvermögens wird einer bestimmten Anlagekategorie zugeteilt und über die festgelegte (kategorisierte) Nutzungsdauer hinweg linear abgeschrieben (planmässige Abschreibungen). Stellt man fest, dass eine Anlage weniger lang als ihre kategorisierte Nutzungsdauer genutzt werden kann, muss die Nutzungsdauer verkürzt werden und es sind zusätzlich zu den planmässigen, ausserplanmässige Abschreibungen zu tätigen. Diese ausserplanmässigen Abschreibungen stellen sicher, dass die Anlage bei Erreichen der (verkürzten) Nutzungsdauer auf Null abgeschrieben ist. Für Investitionen, welche vor Inkrafttreten von HRM2, d.h. vor dem 1.1.2014 getätigt wurden, gelten gemäss der Übergangsregelung so genannte fixdegressive Abschreibungssätze.

Allgemeiner Haushalt

Dieser umfasst alle über allgemeine Steuern (und nicht zweckgebundene Gebühren) zu deckenden Aufgabenbereiche des Gemeinwesens: Die Summe dieser Aufwands- und Ertragsposten in der Erfolgsrechnung machen das Jahresergebnis aus, welches bei einem positiven Saldo das Eigenkapital der Gemeinde erhöht bzw. bei einem negativen Saldo vermindert.

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen sind diejenigen Bereiche im Aufgabenspektrum der Gemeinde, welche verursachergerecht durch separate Gebühren finanziert werden müssen (nicht durch Steuern). Von Gesetzes wegen sind als Spezialfinanzierung die Wasserversorgung (Funktion 7101), die Abwasserbeseitigung (7201) sowie die Abfallbeseitigung (7301) zu führen. Weitere Spezialfinanzierungen kann die Gemeinde selber auf der Grundlage eines Reglements bestimmen (z.B. Antennenanlage, Wärmeverbund). Verwaltungsinterne Leistungen sind als interne Verrechnungen auszuweisen, wenn sie für oder durch Spezialfinanzierungen erfolgen. Um die Querfinanzierung dieser Bereiche durch allgemeine Steuermittel zu verhindern, werden die entsprechenden Funktionen im Rahmen des Rechnungsabschlusses «neutralisiert», und ihr Saldo mit dem Kapitalkonto der jeweiligen Spezialfinanzierung verrechnet. Aufwand und Ertrag der Spezialfinanzierung sind damit gleich hoch, die Funktionen der Spezialfinanzierungen sind saldoneutral. Das Gesamtergebnis der Rechnung ist deshalb gleich dem Ergebnis des allgemeinen Haushalts.

Erläuterungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2016

Allgemeines

Nach der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 im Jahr 2014 sind erstmals die mutmasslichen Steuerverluste mit 5% (max. %-Satz) wertberichtigt worden. Zudem mussten zu den ordentlichen Abschreibungen zusätzliche Abschreibungen für das bestehende Verwaltungsvermögen vor 2014 getätigt werden, welche sich praktisch über die gesamte Rechnung verteilen. Dagegen wirken sich die Mietzinseinnahmen des Kantons für das Asyl-Durchgangszentrum in der Zivilschutzanlage positiv auf das Resultat aus.

Die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sowie die Abschreibungen sind in den Verzeichnissen «Auflistung der Investitionen in Verwaltungsvermögen» und «Auszug aus der Anlagenbuchhaltung des Verwaltungsvermögens» dargestellt. Die Abschreibung beginnt im Jahr nach der Nutzungszuführung des Sachwertes.

Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2016 schliesst bei einem Aufwand von CHF 9'198'111.11 und einem Ertrag von CHF 9'125'345.52 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 72'765.59 ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 328'208.00 bedeutet dies eine Verbesserung um CHF 255'442.41. Diese Entwicklung ist auf die folgenden Faktoren zurückzuführen:

Auf der Ausgabenseite sind gegenüber dem Budget hauptsächlich die zusätzlichen Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen vor 2014 mit CHF 240'000.00, die drastisch höheren Pflegefinanzierungskosten infolge höhere Einreihung bei den Pflegestufen der Bedürftigen von CHF 160'000.00, die ausserordentliche Rückstellung für die Unterdeckung der Pensionskasse der Gemeindelehrpersonen von CHF 154'244.55 und die höheren Beiträge an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde inkl. den Fallkosten von CHF 92'000.00 zu erwähnen. Auf der Einnahmeseite sind gegenüber dem Budget erfreulicherweise der höhere Finanz- und Lastenausgleich von CHF 550'000.00, die insgesamt höheren Steuereinnahmen von CHF 50'000.00 und der einmalige Buchgewinn aufgrund der verkauften Parzelle von CHF 167'000.00 zu nennen.

Kommentare zur Erfolgsrechnung im Detail

Gemäss § 37 der Gemeinderechnungsverordnung ist die Erfolgsrechnung hinsichtlich wesentlicher Veränderungen gegenüber dem Budget zu erläutern. Die wesentlichen Abweichungen sind:

0110.3000.01	Erhöhte Prüftätigkeit der GRPK.
0110.3130.01	Externe Prüfung der Jahresrechnung durch die BDO Visura AG wird nicht beansprucht.
0120.3052.00	Die Entschädigung des Gemeindepräsidenten ist rückwirkend in die Pensionskasse aufgenommen worden.
0220.3010.00	Überlappungen bei der Neubesetzung des Verwaltungsteams auf aktuell 340 Stellen-%.
0220.3091.00	Kosten für die Personalrekrutierung des neuen Verwaltungsteams.
0220.3110.00	Budgetierte Büroschränke werden nicht benötigt.

GEMEINDE NIEDERDORF

0220.3130.00	Externe Nachführung und Aufarbeitung der Pendenzen im Katasterwesen.
1401.3130.01	Direkte Fallkosten KESB erstmals verbucht.
1401.4611.00	Entschädigung des Kantons an die Kosten der Berufsbeistandschaft.
1500.3144.00	Instandstellung Bodenüberzug ist vertagt. Abwarten auf das konkrete Vorgehen „Zukunft Feuerwehr“.
1500.4200.00	Höhere Feuerwehersatzabgaben infolge Nachträge aus den Jahren 2014 und 2015.
1611.3144.00	Der Kugelfang bei der Schiessanlage musste dringend saniert werden.
1620.3120.01	Strom Mehrkosten erhöhte Kosten durch die Benützung der ZSA wegen Flüchtlingsbeherbergung.
1620.3120.02	Wasser/Abwasser erhöhte Kosten durch die Benützung der ZSA wegen Flüchtlingsbeherbergung.
1620.4260.01	Rechnungstellung an Kanton Mehrkosten ZSA.
1620.4470.05	Rechnungstellung an Kanton Miete ZSA.
2120.3113.00	10 Laptops, 20 Kopfhörer wurden nicht investiert.
2120.3612.00	Vergütung des Schulaufwands von zwei in Niederdorf wohnhaften Kindern an die Gemeinde Seltisberg.
2121.3612.00	Die Lohnkosten der Musikschule werden neu direkt über den Kanton abgerechnet und unter 2121.3020.00 verbucht.
2170.3101.00	Verteilung des Verbrauchsmaterial auf die verschiedenen Gemeindeliegenschaften.
2170.3120.00	Abgrenzung der Heizkosten.
2171.3143.00	Bei den Erd- und Belagsarbeiten sowie Anschliessung der Sickerleitung Brunnen fielen die Kosten tiefer aus.
2171.3144.00	Mit der Sanierung der Hauptstrasse musste der Ballfang beim Allwetterplatz neben dem Unteren Schulhaus erneuert werden.
2190.3111.00	Ein Laptop der Schulleitung musste altershalber ersetzt werden.
5220.3631.00	Die Ergänzungsleistungen zur IV werden vollumfänglich durch den Kanton finanziert.
5320.3631.00	Die Ergänzungsleistungen zur AHV werden vollumfänglich durch die Gemeinden finanziert.
5722.	Die Sozialhilfeentschädigungen und -rückerstattungen im Asylbereich wurden nicht budgetiert.
5730.4260.00	Lohnrückerstattung eines Asylanten.
6150.4260.00	Versicherungsrückerstattungen.
6150.4260.01	Einnahmen durch die Melioration Neueten.

GEMEINDE NIEDERDORF

7101.3130.04	Erhöhter Aufwand des Brunnenmeisters mit Piketteinsätze, Leitungsbrüchen, Hangrutsch beim St. Peter etc. (Notfälle).
7201.3132.00	Die budgetierten Dienstleistungen der Sutter AG wurden aus verschiedenen Gründen nicht alle beansprucht.
7201.4240.00	Die grösste Einnahmequelle der Abwassergebühren ist das Gritt Seniorenzentrum.
7301.4240.00/01	Verkauf der Abfall- und Containermarken.
8710.3635.00	Ökologischer Mehrwert der Solaranlage auf den Gemeindeliegenschaften für die Jahre 2015 und 2016.
9100.	Mehr Steuereinnahmen bei den natürlichen wie auch bei den juristischen Personen. Anstieg durch die Nachführung der Nach- und Strafsteuern.
9631.4411.00	Einmaliger Buchgewinn durch Landverkauf an der Wiedenmattstrasse.
9690.4410.00	Einmaliger Aktienverkauf WB.
9950.3800.00	Ausserordentliche Rückstellung für die Unterdeckung der Pensionskasse der Gemeindelehrpersonen.

Investitionsrechnung

Anstelle der geplanten Investitionen von CHF 1'039'600.00 wurden im Berichtsjahr lediglich Investitionen im Ausmass von CHF 159'473.00 ausgelöst. Einige Projekte wie Wasserleitung Hirschlang oder UV-Anlage sind aus unterschiedlichen Gründen nicht umgesetzt worden. Im geplanten Ausmass wurden hingegen die Microsilbelag der Stolltenstrasse oder die Sanierung des Schulstegs ausgeführt. Markant sind die eingenommenen Anschlussgebühren bei der Abwasserbeseitigung.

Kommentare zur Investitionsrechnung im Detail

Gemäss § 28 der Gemeinderechnungsverordnung ist die Investitionsrechnung hinsichtlich der wesentlichen Beträge zu erläutern.

Die wesentlichen Beträge sind:

6150.5010.13	Das Projekt Sanierung Schulsteg wird im Jahr 2017 umgesetzt.
6150.5010.14	Die Stolltenstrasse hat einen Microsilbelag erhalten.
7101.5030.04	Der Ersatz für die Wasserleitung wurden nur für das Buserweglein investiert.
7101.5030.05	Der Wasserleitungsersatz beim Hirschlang wird zusammen mit der Sanierung der WB-Haltestelle Hirschlang umgesetzt.
7201.5030.06	Ersatz REW Haltest. Hirschlang Projekt nicht umgesetzt, weil auf die WB Erneuerung zugewartet wird.

Die Spezialfinanzierungen schliessen wie folgt ab:

7101	Wasserversorgung	Mehrertrag	CHF	14'494.25
7201	Abwasserbeseitigung	Mehrertrag	CHF	342'948.95
7301	Abfallbeseitigung	Mehrertrag	CHF	27'766.93

Auflistung der Finanzkennzahlen					
Kennzahl	Rechnung 2016		R 2015	ø 5 Jahre	Kantonale Richtwerte
	Wert	Bewertung	Wert	Wert	
- Gesamt	-	--	572%	--	Der jährliche Selbstfinanzierungsgrad kann stark schwanken. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad gegen 100% betragen, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung und die Konjunkturlage (bei Hochkonjunktur möglichst über 100%) eine Rolle spielt.
- Allgemeiner Haushalt	528%	--	218%	--	
- Spezialfinanzierung Wasser	170%	--	-	--	
- Spezialfinanzierung Abwasser	-	--	-	--	
Zinsbelastungsanteil	-0.6%	Gut	-	--	< 4% = Gut 4% - 10% = Genügend > 10% = Schlecht
Kapitaldienstanteil	8.2%	Tragbare Belastung	6.3%	--	< 5% = Geringe Belastung 5% - 15% = Tragbare Belastung > 15% = Hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil	12%	Schlecht	6%	--	> 20% = Gut 10% - 20% = Mittel < 10% = Schlecht
Investitionsanteil	2%	Schwache Investitionstätigkeit	4%	--	< 10% = Schwache Investitionstätigkeit 10% - 20% = Mittlere Investitionstätigkeit 20% - 30% = Starke Investitionstätigkeit > 30% = Sehr starke Investitionstätigkeit
Nettoverschuldungsquotient	-157%	Gut	-123%	--	< 100% = Gut 100% - 150% = Genügend > 150% = Schlecht
Nettoschuld in CHF/Einwohner	-3'080	Nettovermögen	-2'304	--	< 0 Franken: Nettovermögen 0 - 600 Franken = Geringe Verschuldung 601 - 1'500 Franken = Mittlere Verschuldung 1'501 - 3'000 Franken = Hohe Verschuldung < 3'000 Franken = Sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil	112%	Mittel	111%	--	< 50% = Sehr gut 50% - 100% = Gut 100% - 150% = Mittel 150% - 200% = Schlecht > 200% = Kritisch

Ergebnisübersicht

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
ERFOLGSRECHNUNG	9'198'111.11	9'125'345.52	8'137'546	7'809'338	7'578'801.66	7'385'606.65
+ Betriebliches Ergebnis:						
Aufwandüberschuss		356'936.49		364'578		429'869.56
Ertragsüberschuss						
+ Ergebnis aus Finanzierung:						
Aufwandüberschuss	439'955.45		36'370		87'365.97	
Ertragsüberschuss						
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)						
Aufwandüberschuss	83'018.96			328'208		342'503.59
Ertragsüberschuss						
+ Ausserordentliches Ergebnis:						
Aufwandüberschuss		155'784.55			149'308.58	
Ertragsüberschuss						
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)						
Aufwandüberschuss		72'765.59		328'208		193'195.01
Ertragsüberschuss						
INVESTITIONSRECHNUNG	159'473.00	224'957.50	1'039'600		257'898.60	191'038.60
Zunahme der Nettoinvestitionen				1'039'600		66'860.00
Abnahme der Nettoinvestitionen	65'484.50					
BILANZ	19'969'315.50	19'969'315.50			17'396'919.95	17'396'919.95
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag		1'148'032.30				1'220'797.89

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	9'198'111.11	9'125'345.52 72'765.59	8'137'546	7'809'338 328'208	7'578'801.66	7'385'606.65 193'195.01
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'020'649.74	91'502.39 929'147.35	866'696	92'050 774'646	838'898.74	104'414.20 734'484.54
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	383'422.62	243'865.75 139'556.87	264'410	92'600 171'810	251'975.05	97'485.90 154'489.15
2 BILDUNG	3'245'860.15	765'523.70 2'480'336.45	3'090'543	756'523 2'334'020	2'896'218.04	669'048.15 2'227'169.89
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	126'076.29	0.00 126'076.29	125'760	0 125'760	112'478.90	0.00 112'478.90
4 GESUNDHEIT	461'269.56	61'414.75 399'854.81	356'550	102'500 254'050	299'029.15	74'099.15 224'930.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'784'801.75	741'237.10 1'043'564.65	1'786'250	784'900 1'001'350	1'654'093.57	820'664.00 833'429.57
6 VERKEHR	598'208.99	312'096.76 286'112.23	605'836	170'590 435'246	567'684.43	169'417.80 398'266.63
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'023'163.25	916'283.06 106'880.19	756'265	627'025 129'240	804'409.88	718'502.53 85'907.35
8 VOLKSWIRTSCHAFT	55'490.90	7'437.00 48'053.90	22'350	8'650 13'700	17'172.70	6'179.00 10'993.70
9 FINANZEN UND STEUERN	499'167.86 5'486'817.15	5'985'985.01	262'886 4'911'614	5'174'500	136'841.20 4'588'954.72	4'725'795.92

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	9'198'111.11		8'137'546		7'578'801.66	
30	Personalaufwand	2'986'724.25		2'727'427		2'581'713.30	
300	Behörden und Kommissionen	154'752.95		145'260		142'731.30	
3000	Behörden und Kommissionen	154'752.95		145'260		142'731.30	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	822'930.60		771'150		734'134.30	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	822'930.60		771'150		734'134.30	
302	Löhne der Lehrkräfte	1'467'269.35		1'323'800		1'265'357.35	
3020	Löhne der Lehrkräfte	1'467'269.35		1'323'800		1'265'357.35	
303	Temporäre Arbeitskräfte	27'076.45		20'000			
3030	Temporäre Arbeitskräfte	27'076.45		20'000			
304	Zulagen	31'806.95		29'894		32'243.90	
3040	Erziehungszulagen	31'806.95		29'594		32'243.90	
3049	Übrige Zulagen			300			
305	Arbeitgeberbeiträge	456'072.75		417'623		367'889.10	
3050	AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	148'210.85		144'785		134'737.20	
3052	Pensionskassen	224'142.65		192'830		186'943.65	
3053	Unfallversicherungen	12'853.75		16'395		12'706.90	
3054	Familienausgleichskasse	31'610.45		31'675		28'496.55	
3055	Krankentaggeldversicherungen	39'255.05		31'938		5'004.80	
309	Übriger Personalaufwand	26'815.20		19'700		39'357.35	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	7'778.55		10'500		3'338.30	
3091	Personalrekrutierung	10'545.75		2'000		28'884.45	
3099	Sonstiger Personalaufwand	8'490.90		7'200		7'134.60	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'346'328.95		1'522'235		1'153'293.18	
310 Material- und Warenaufwand	145'494.30		198'130		163'921.37	
3100 Büromaterial	11'610.69		11'900		10'541.11	
3101 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	37'060.21		76'300		53'271.01	
3102 Drucksachen, Publikationen	29'744.94		29'700		32'175.12	
3103 Fachliteratur, Zeitschriften	226.00		400		730.90	
3104 Lehrmittel	35'662.46		49'570		36'268.23	
3105 Lebensmittel	4'590.00		3'600		4'335.00	
3109 Übriger Material- und Warenaufwand	26'600.00		26'660		26'600.00	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	108'020.35		143'400		83'358.74	
3110 Büromöbel und -geräte	3'870.95		7'800		1'254.15	
3111 Apparate, Maschinen, Fahrzeuge Werkzeuge	35'879.50		45'100		22'180.70	
3112 Dienstkleider	2'053.70		3'000		804.55	
3113 Hardware	31'111.30		41'200		14'894.75	
3118 Immaterielle Anlagen	30'560.65		34'300		39'503.05	
3119 Übrige Anschaffungen	4'544.25		12'000		4'721.54	
312 Ver- und Entsorgung	175'565.80		163'510		153'191.64	
3120 Ver- und Entsorgung	175'565.80		163'510		153'191.64	
313 Dienstleistungen und Honorare	412'178.56		468'770		391'798.29	
3130 Dienstleistungen Dritter	258'993.65		219'630		199'782.66	
3131 Planungen und Projektierungen Dritter	2'537.85		2'400		1'755.80	
3132 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	100'724.23		189'750		136'367.25	
3133 Informatik-Nutzungsaufwand	3'183.88		3'500		3'230.88	
3134 Sachversicherungsprämien	42'778.95		49'340		46'681.70	
3137 Steuern und Gebühren	3'960.00		4'150		3'980.00	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	234'014.40		416'160		321'507.19	
3140 Unterhalt an Grundstücken	3'024.43		5'000			
3141 Unterhalt Strassen/Verkehrs- wege	43'197.40		62'100		96'571.06	
3142 Unterhalt Wasserbau	8'941.25		17'000			
3143 Unterhalt übrige Tiefbauten	62'726.75		163'500		110'484.23	
3144 Unterhalt Hochbauten	116'124.57		168'060		110'395.60	
3149 Unterhalt übrige Sachanlagen			500		4'056.30	
315 Unterhalt Mobilien und imma- terielle Anlagen	43'856.08		50'600		36'565.91	
3150 Unterhalt Büromöbel und -geräte					649.59	
3151 Unterhalt Apparate, Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge	36'814.48		45'950		31'255.27	
3153 Informatik-Unterhalt (Hardware)	7'041.60		3'600		2'972.95	
3158 Unterhalt immaterielle Anlagen			690			
3159 Unterhalt übrige mobile An- lagen			360		1'688.10	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	17'193.84		17'220		16'844.04	
3160 Miete und Pacht Liegenschaften	4'505.30		4'550		4'505.30	
3161 Mieten, Benützungskosten Mo- bilien	566.94		1'200		566.94	
3162 Raten für operatives Leasing	12'121.60		11'470		11'771.80	
317 Spesenentschädigungen	9'984.00		23'095		17'596.75	
3170 Reisekosten und Spesen	6'322.60		8'050		11'080.15	
3171 Exkursionen, Schulreisen und Lager	3'661.40		15'045		6'516.60	
318 Wertberichtigungen auf Forde- rungen	194'157.47		33'500		38'639.05-	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	7'768.25		3'000			
3182	Wertberichtigung Steuerguthaben natürliche Personen	45'282.14					
3183	Tatsächliche Forderungsverluste Steuerguthaben natürliche P	135'169.15		30'000		40'178.25-	
3184	Wertberichtigung Steuerguthaben juristische Personen	5'837.78					
3185	Tatsächliche Forderungsverluste Steuerguthaben juristische	100.15		500		1'539.20	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	5'864.15		7'850		7'148.30	
3190	Schadenersatzleistungen	2'537.00		1'000		726.55	
3199	Übriger Betriebsaufwand	3'327.15		6'850		6'421.75	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	750'323.37		439'611		421'619.80	
330	Abschreibungen Sachanlagen	735'740.82		429'911		412'382.70	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	735'740.82		429'911		412'382.70	
332	Abschreibungen Immaterielle Anlagen	14'582.55		9'700		9'237.10	
3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	14'582.55		9'700		9'237.10	
34	Finanzaufwand	65'228.10		125'630		111'814.50	
340	Zinsaufwand	52'672.40		120'490		107'184.30	
3401	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	200.15		6'000			
3403	Vergütungszinsen/Skonti Steuern	5'693.30		5'000		3'224.45-	
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	46'780.05		109'490		110'408.75	
3409	Übrige Passivzinsen	1.10-					

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	2'663.60		5'140		1'595.90	
3430 Baulicher Unterhalt Finanzvermögen			3'000			
3431 Nicht baulicher Unterhalt Finanzvermögen	83.70		100		84.60	
3439 Übriger Liegenschaftsaufwand Finanzvermögen	2'579.90		2'040		1'511.30	
349 Verschiedener Finanzaufwand	9'892.10				3'034.30	
3499 Übriger Finanzaufwand	9'892.10				3'034.30	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	385'210.13		2'500		153'806.75	
351 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	385'210.13		2'500		153'806.75	
3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen	385'210.13		2'500		153'806.75	
36 Transferaufwand	2'913'343.56		2'723'520		2'538'785.93	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	788'880.06		596'600		549'492.25	
3611 Entschädigungen an Kanton	226'603.10		254'000		216'951.45	
3612 Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	312'115.65		252'600		260'587.45	
3614 Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	250'161.31		90'000		71'953.35	
362 Finanz- und Lastenausgleich			35'600		35'140.00	
3623 Finanzierung Ausgleichsfonds			35'600		35'140.00	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'124'463.50		2'091'320		1'954'153.68	
3631 Beiträge an Kanton	467'621.00		376'030		354'704.00	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	284'587.70		303'110		296'252.10	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	1'098.00					
3635	Beiträge an private Unternehmungen	34'771.80					
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	169'063.70		174'730		165'223.45	
3637	Beiträge an private Haushalte	1'167'321.30		1'237'450		1'137'974.13	
38	Ausserordentlicher Aufwand	155'784.55				1'085.85	
380	Ausserordentlicher Personalaufwand	154'244.55					
3800	Ausserordentlicher Personalaufwand	154'244.55					
381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	1'540.00				1'085.85	
3810	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	1'540.00				1'085.85	
39	Interne Verrechnungen	595'168.20		596'623		616'682.35	
390	Material- und Warenbezüge					1'350.00	
3900	Interne Verrechnungen von Material- und Warenbezügen					1'350.00	
391	Dienstleistungen	38'500.00		38'500		38'500.00	
3910	Interne Verrechnungen von Dienstleistungen	38'500.00		38'500		38'500.00	
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	13'500.00		13'500		27'500.00	
3920	Interne Verrechnungen von Pacht, Mieten, Benützungskosten	13'500.00		13'500		27'500.00	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393	Betriebs- und Verwaltungskosten	528'173.00		528'173		525'590.00	
3930	Interne Verrechnungen von Betriebs- und Verwaltungskosten	528'173.00		528'173		525'590.00	
394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	14'995.20		16'450		23'742.35	
3940	Interne Verrechnungen von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	14'995.20		16'450		23'742.35	
4	Ertrag		9'125'345.52		7'809'338		7'385'606.65
40	Fiskalertrag		3'559'033.25		3'536'000		3'351'332.39
400	Steuern natürliche Personen		3'337'607.00		3'304'000		3'129'054.64
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen		2'912'263.25		2'957'000		2'736'806.35
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen		358'244.05		294'000		312'740.00
4002	Quellensteuern natürliche Personen		67'099.70		53'000		79'508.29
401	Steuern juristische Personen		221'426.25		232'000		222'277.75
4010	Ertragssteuern juristische Personen		124'514.85		143'000		124'238.25
4011	Kapitalsteuern juristische Personen		96'911.40		89'000		98'039.50
41	Regalien und Konzessionen		9'364.50		11'150		8'286.50
410	Regalien		1'800.00		2'350		350.00
4100	Regalien		1'800.00		2'350		350.00
412	Konzessionen		7'564.50		8'800		7'936.50
4120	Konzessionen		7'564.50		8'800		7'936.50

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42 Entgelte		1'346'693.65		1'096'640		1'033'349.25
420 Ersatzabgaben		74'535.40		51'000		72'143.85
4200 Ersatzabgaben		74'535.40		51'000		72'143.85
421 Gebühren für Amtshandlungen		24'186.15		33'000		22'336.30
4210 Gebühren für Amtshandlungen		24'186.15		33'000		22'336.30
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		686'516.20		575'450		553'661.40
4240 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		686'516.20		575'450		553'661.40
425 Erlös aus Verkäufen		31'325.10		37'590		32'609.80
4250 Verkäufe		31'325.10		37'590		32'609.80
426 Rückerstattungen		529'128.45		399'500		352'208.45
4260 Rückerstattungen Dritter		529'128.45		399'500		352'208.45
427 Bussen		799.90		100		300.00
4270 Bussen		799.90		100		300.00
429 Übrige Entgelte		202.45				89.45
4293 Eingang bereits abgeschriebener Steuerforderung natürlicher		202.45				89.45
43 Verschiedene Erträge		224'957.50				
439 Übriger Ertrag		224'957.50				
4391 Übertragung aus der Investitionsrechnung		224'957.50				
44 Finanzertrag		505'183.55		162'000		199'180.47
440 Zinsertrag		101'745.85		65'900		104'224.82
4400 Zinsen flüssige Mittel						52.70

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4401 Zinsen Forderungen und Kontokorrente		3'641.35		1'200		219.42
4403 Verzugszinsen Steuern		60'892.00		35'000		89'246.45
4407 Zinsen langfristige Finanzanlagen		37'212.50		29'700		14'706.25
441 Realisierte Gewinne Finanzvermögen		231'540.80				
4410 Realisierte Gewinne auf Finanzanlagen		64'799.80				
4411 Realisierte Gewinne auf Sachanlagen		166'741.00				
442 Beteiligungsertrag Finanzvermögen		327.60		500		504.00
4420 Dividenden		327.60		500		504.00
443 Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		68'644.30		66'900		66'976.65
4430 Pacht- und Mietzinse Liegenschaftlichen Finanzvermögen		66'295.25		66'800		66'886.65
4432 Vergütung für Benützung Liegenschaftlichen Finanzvermögen		2'000.00		100		90.00
4439 Übriger Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		349.05				
444 Wertberichtigungen Finanzvermögen		250.00				
4440 Marktwertanpassungen Finanzanlagen		250.00				
447 Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen		102'675.00		28'700		27'475.00
4470 Pacht- und Mietzinse Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen		94'675.00		20'700		19'475.00
4472 Benützungsgebühren Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen		8'000.00		8'000		8'000.00

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen				27'725		
451 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital				27'725		
4510 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				27'725		
46 Transferertrag		2'884'944.87		2'379'200		2'026'381.26
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		515'738.04		530'600		561'329.50
4610 Entschädigungen vom Bund		2'452.20		2'500		2'429.60
4611 Entschädigungen vom Kanton		495'006.75		503'400		546'552.70
4612 Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		18'279.09		24'700		12'347.20
462 Finanz- und Lastenausgleich		1'427'002.00		1'109'800		1'115'922.00
4621 Sonderlastenabgeltungen		130'338.00		50'200		66'729.00
4622 Horizontaler Finanzausgleich		1'296'664.00		1'059'600		1'049'193.00
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dörfern		941'321.26		738'300		347'594.90
4630 Beiträge vom Bund				5'800		4'060.00
4631 Beiträge vom Kanton		613'255.11		405'800		93'740.00
4632 Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		328'066.15		326'700		249'794.90
469 Verschiedener Transferertrag		883.57		500		1'534.86
4699 Rückverteilungen		883.57		500		1'534.86
48 Ausserordentlicher Ertrag						150'394.43
484 Ausserordentliche Finanzerträge						150'394.43

Erfolgsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4840 Ausserordentliche Finanzerträge						150'394.43
49 Interne Verrechnungen		595'168.20		596'623		616'682.35
490 Material- und Warenbezüge						1'350.00
4900 Interne Verrechnungen von Material- und Warenbezügen						1'350.00
491 Dienstleistungen		38'500.00		38'500		38'500.00
4910 Interne Verrechnungen von Dienstleistungen		38'500.00		38'500		38'500.00
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		13'500.00		13'500		27'500.00
4920 Interne Verrechnungen von Pacht, Mieten, Benützungskosten		13'500.00		13'500		27'500.00
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		528'173.00		528'173		525'590.00
4930 Interne Verrechnungen von Betriebs- und Verwaltungskosten		528'173.00		528'173		525'590.00
494 Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		14'995.20		16'450		23'742.35
4940 Interne Verrechnungen von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		14'995.20		16'450		23'742.35

Investitionsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand					7'088.90	7'088.90
1 Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand					22'471.75	22'471.75
2 Bildung Nettoaufwand					25'931.30	25'931.30
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand	4'860.00	4'860.00	25'000	25'000		
6 Verkehr Nettoaufwand Nettoertrag	84'234.85	84'234.85	279'600	279'600	110'637.75 10'789.05	121'426.80
7 Umwelt und Raumplanung Nettoaufwand Nettoertrag	70'378.15 154'579.35	224'957.50	735'000	735'000	91'768.90	69'611.80 22'157.10
T o t a l Zunahme der Nettoinvestitionen Abnahme der Nettoinvestitionen	159'473.00 65'484.50	224'957.50	1'039'600	1'039'600	257'898.60	191'038.60 66'860.00

Investitionsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	Investitionsausgaben	159'473.00		1'039'600		257'898.60	
			159'473.00		1'039'600		257'898.60
50	Sachanlagen	130'880.35		969'600		212'734.60	
52	Immaterielle Anlagen	28'592.65		70'000		45'164.00	
6	Investitionseinnahmen		224'957.50				191'038.60
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen						7'750.00
63	Investitionsbeiträge für eigen e Rechnung		224'957.50				183'288.60

Investitionsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	Investitionsausgaben	159'473.00		1'039'600		257'898.60	
50	Sachanlagen	130'880.35		969'600		212'734.60	
500	Grundstücke	67.80		25'000		5'826.40	
5000	Grundstücke	67.80		25'000		5'826.40	
501	Strassen/Verkehrswege	84'167.05		248'000		104'811.35	
5010	Strassen/Verkehrswege	84'167.05		248'000		104'811.35	
503	Übriger Tiefbau	41'785.50		370'000		46'604.90	
5030	Übrige Tiefbauten	41'785.50		370'000		46'604.90	
504	Hochbauten			111'600		14'022.15	
5040	Hochbauten			111'600		14'022.15	
506	Mobilien			215'000		41'469.80	
5060	Mobilien			215'000		41'469.80	
509	Übrige Sachanlagen	4'860.00					
5090	Übrige Sachanlagen	4'860.00					
52	Immaterielle Anlagen	28'592.65		70'000		45'164.00	
529	Übrige immaterielle Anlagen	28'592.65		70'000		45'164.00	
5290	Übrige immaterielle Anlagen	28'592.65		70'000		45'164.00	
6	Investitionseinnahmen		224'957.50				191'038.60
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen						7'750.00
600	Übertragung von Grundstücken						7'750.00
6000	Übertragung von Grundstücken in das Finanzvermögen						7'750.00

Investitionsrechnung

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

Einwohnergemeinde Artengliederung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		224'957.50				183'288.60
630	Bund						56'384.00
6300	Investitionsbeiträge vom Bund						56'384.00
631	Kanton						57'292.80
6310	Investitionsbeiträge vom Kanton						57'292.80
637	Private Haushalte		224'957.50				69'611.80
6371	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		224'957.50				69'611.80

Zusammenzug der Bilanz

Gemeinde Niederdorf
Buchungsperiode 2016

	Bestand per 1.1.2016	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2016
1 AKTIVEN	17'396'919.95	25'570'388.12	22'997'992.57	19'969'315.50
10 FINANZVERMÖGEN	11'892'540.40	23'759'790.77	20'044'168.75	15'608'162.42
14 VERWALTUNGSVERMÖGEN	5'504'379.55	1'810'597.35	2'953'823.82	4'361'153.08
Allgemeiner Haushalt	4'822'266.40	1'473'123.10	2'049'138.17	4'246'251.33
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	517'909.60	70'337.55	473'345.40	114'901.75
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	164'203.55	267'136.70	431'340.25	
2 PASSIVEN	17'396'919.95	14'287'680.67	11'715'285.12	19'969'315.50
20 FREMDKAPITAL	7'754'316.49	13'701'497.74	11'441'546.73	10'014'267.50
29 EIGENKAPITAL	9'642'603.46	586'182.93	273'738.39	9'955'048.00
Allgemeiner Haushalt	7'153'486.83	200'000.00	272'765.59	7'080'721.24
> Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag	1'220'797.89	200'000.00	272'765.59	1'148'032.30
> Neubewertungsreserve/PK-Bilanzfehlbetrag	5'929'688.94			5'929'688.94
> Vorfinanzierungen				
> Fonds und privatrechtliche Zweckbindungen	3'000.00			3'000.00
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	358'682.55	15'467.05	972.80	373'176.80
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	1'985'715.23	342'948.95		2'328'664.18
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	144'718.85	27'766.93		172'485.78



BERICHT DER GESCHÄFTS- UND RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION NIEDERDORF AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 19. JUNI 2017

Allgemeine Prüfungen

In unserer Doppelfunktion als Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Niederdorf haben wir vom 1. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2017 insbesondere die folgenden Geschäfte geprüft:

- Prüfung der vorliegenden Jahresrechnung 2016 und Besprechung der Resultate mit der Verwaltung und einer Delegation des Gemeinderates
- Detaillierte Prüfung des Budgets 2017 (mit separater Berichterstattung an die Gemeindeversammlung vom 28. November 2016)
- Kassenkontrolle der Gemeindeverwaltung
- Einsichtnahme in die Gemeinderatsprotokolle
- Allgemeine Geschäftsprüfungen und Besprechungen mit dem Gemeinderat zu aktuellen Themen

Über die Ergebnisse unserer Prüfungen wurde der Gemeinderat laufend informiert. Aufgetretene Unklarheiten wurden mit dem Verwalter oder dem Gemeinderat geklärt.

Rechnungsabschluss 2016

Als gesetzliche Kontrollstelle haben wir die Rechnung der Einwohnergemeinde Niederdorf für das Geschäftsjahr 2016 mit Bilanz und Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung geprüft und halten folgendes fest:

- Für die Erstellung der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich.
- Unsere Prüfung erfolgte nach branchenüblichen Standards (HRM2), wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.
- Wir prüften die Posten der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgeblichen gesetzlichen Bestimmungen, die wesentlichen Bewertungsentscheidungen sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Einwohnergemeinde Niederdorf schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 72'766 ab. Budgetiert war ein Mehraufwand von CHF 328'208.-. Inhaltlich geprägt ist der Rechnungsabschluss 2016 durch einen stark angestiegenen Gesamtaufwand und einen noch stärker angestiegenen Gesamtertrag.



GEMEINDE NIEDERDORF

Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Der Aufwand stieg um mehr als 1 Mio. Franken von 8.1 auf 9.2 Mio. Franken. Einige wesentliche Aufwandsteigerungen führen wir nachstehend kurz auf:

- Zusätzliche a.o. Abschreibungen im Ausmass von rund CHF 240'000.-- wegen einer nachträglichen Korrektur (unzureichende Anpassung an HRM2 in den Vorjahren 2014/2015)
- Mehraufwand (+ rund CHF 100'000.--) im Bereich des Kinder- und Erwachsenenschutzes (KESB)
- Höhere Bildungsausgaben (+ CHF 150'000.-- gegenüber Budget 2016)
- Massiv erhöhter Aufwand für die Pflegekostenfinanzierung (+ CHF 170'000.--)
- Diverse Wertberichtigungen und Forderungsverluste auf Steuerguthaben durch nachträgliche Anpassungen gemäss HRM2 (konsolidierter nicht budgetierter Aufwand von rund CHF 160'000.--)
- Rückstellung Unterdeckung Pensionskasse (CHF 155'000.--)

Erfreulicherweise resultierten gegenüber dem Budget auch substantielle Ertragssteigerungen im Ausmass von insgesamt rund 1.3 Mio. Franken. Teilweise handelt es sich dabei – wie bereits bei den Aufwandsteigerungen – um Positionen mit einem einmaligen Effekt (beispielsweise Landverkauf oder Verkauf der WB-Aktien). Die hauptsächlichen Mehrerträge gegenüber dem Budget 2016 sind wiederum nachstehend aufgeführt:

- a.o. Ertrag durch Melioration «Neueten» (rund CHF 120'000.--)
- Mehrerträge aus Abwassergebühren (periodenfremder Ertrag aus Rechnungen im Januar 2016 für Vorjahresperiode) und Überträge aus der Investitionsrechnung (gesamthaft ca. + CHF 300'000.--)
- Höhere Steuererträge laufendes Jahr (+ rund CHF 251'000.--) und geringere Steuererträge aus Vorjahren (- rund 228'000.--)
- Horizontaler Finanzausgleich (+ 237'000.--)
- Höhere Kompensationsleistungen und Sonderlastenabgeltung Kanton (gesamthaft + CHF 283'000.--)
- Buchgewinn Verkauf Landparzelle (+ CHF 167'000.--)
- Verkauf WB-Aktien (+ CHF 65'000.--)

Das Eigenkapital der Einwohnergemeinde Niederdorf betrug am 31.12.2016 CHF 9'955'048.-. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus einem Ertragsüberschuss in der Abwasserbeseitigung von CHF 343'000.--, was eine Einlage in die Spezialfinanzierung im selben Ausmass ermöglichte.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse empfehlen wir der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Einwohnergemeinde Niederdorf zu genehmigen.



Finanzieller Ausblick / Unterdeckung Pensionskasse

Aufgrund diverser Unsicherheiten (insbesondere beim horizontalen Finanzausgleich, beim Lastenausgleich und den Sparmassnahmen des Kantons mit den entsprechenden finanziellen Auswirkungen auf die Gemeinden) wird der finanzielle Spielraum bei unserem Gemeindehaushalt nach Einschätzung der GRPK eingeschränkt bleiben.

Wie bereits den Medien entnommen werden konnte, bereitet zudem die Unterdeckung der Pensionskasse nicht nur dem Kanton, sondern auch den Gemeinden grössere Sorgen. Die Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft informierte die Gemeinden Anfang 2017 über die Konsequenzen der beschlossenen Senkung des technischen Zinssatzes durch die BLPK. Der geschätzte Betrag für die zu bildenden Rückstellungen für die Rentner bei den Gemeindelehrpersonen beläuft sich für die Gemeinde Niederdorf auf CHF 383'400.--. Nach den Informationen des Kantons steht es den Gemeinden frei, bereits im Jahresabschluss 2016 entsprechende Rückstellungen zu bilden. Wird für 2016 keine Rückstellung gebildet, muss diese zwingend mit dem Jahresabschluss 2017 erfolgen.

Da der Gemeinderat Niederdorf entschieden hat, auf die Bildung einer entsprechenden PK-Rückstellung zulasten der Jahresrechnung 2016 zu verzichten, ist diese Rückstellung im Ausmass von CHF 383'400.-- im laufenden Jahr 2017 vorzunehmen bzw. im Rahmen der durch den Kanton geplanten Änderung der Rechnungslegungsvorschriften mit der Neubewertungsreserve erfolgsneutral innerhalb der Bilanz zu buchen. Die GRPK unterstützt dieses Vorgehen. Aus Transparenzgründen möchten wir jedoch bereits beim vorliegenden Jahresabschluss 2016 auf diese zukünftige finanzielle Verpflichtung zulasten des Gemeindehaushalts hinweisen.

Niederdorf, Mitte Mai 2017

Geschäfts- und
Rechnungsprüfungskommission

sig. Urs Roth (Präsident)
sig. Erika Bucher (Vizepräsidentin)
sig. Jürg Bürgin
sig. Nicole Fortini

Beschluss über die Jahresrechnung durch die Gemeindeversammlung

Die vorliegende Jahresrechnung 2016 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 72'765.59 und einer Abnahme der Nettoinvestitionen von CHF 65'484.50.00 wurde an der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2017 beschlossen.

Niederdorf, 20.06.2017

Gemeinderat Niederdorf

Präsidentin Verwalter

Martin Zürcher Philipp Thüring